

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Literaturverzeichnis/-empfehlungen	XVII
Abkürzungsverzeichnis	XXVII
Teil I: Der öffentliche Dienst und sein Personal	1
1. Grundsätze	1
1.1 Grundbegriff des öffentlichen Dienstes	1
1.2 Beschäftigungsverhältnisse im öffentlichen Dienst und dessen Grundlagen	3
1.3 Rechtsstellung der Beschäftigten im öffentlichen Dienst	5
1.4 Übungen	8
2. Personalrecht im öffentlichen Dienst: Beamten- und Arbeitsrecht.	8
Teil II: Beamtenrecht	11
1. Grundsätze und -begriffe des Beamtenrechts	11
1.1 Geschichtliche Grundlagen.	11
1.2 Das Beamtenverhältnis (Funktionsvorbehalt)	14
1.2.1 Beamtenbegriff	15
1.2.2 Dienstherr und Organe.	16
1.3 Arten der Beamtenverhältnisse	18
1.4 Das Amt	22
1.5 Übungen	24
2. Das öffentlich-rechtliche Dienst- und Treueverhältnis	26
2.1 Einordnung und Anwendung des Beamtenrechts	27
2.2 Rechtsgrundlagen des Beamtenrechts.	29
2.2.1 Verfassungsrechtliche Grundlagen	29
2.2.1.1 Vorgaben aus Art. 33 GG	30
2.2.1.2 Gesetzgebungskompetenzen.	33
2.2.2 Bundesrecht	35
2.2.3 Landesrecht.	36
2.3 Hergebrachte Grundsätze des Berufsbeamtentums.	39
2.4 Grundrechtswirkung im Beamtenverhältnis	44
2.5 Übungen	45
3. Statusrechtliche Ernennung und Personalsteuerung	48
3.1 Allgemeines	48
3.2 Der beamtenrechtliche Funktionsvorbehalt	48
3.3 Abgrenzung des Beamtenverhältnisses vom Arbeitsverhältnis	49
3.4 Statusrechtliche Auswirkung der Arten des Beamtenverhältnisses auf das Ernennungsrecht	50
3.5 Ernennungsrecht.	51
3.5.1 Voraussetzungen des Beamtenverhältnisses	51
3.5.2 Kriterien der Ernennung.	53
3.5.3 Ernennungstatbestände und -formalien.	57
3.5.4 Sonderfall der Rückernennung	61
3.5.5 Das formstrenge Urkundenprinzip.	62

VII

Inhaltsverzeichnis

3.6	Fehler im Ernennungsverfahren und ihre Rechtsfolgen	63
3.6.1	Nichtigkeit der Ernennung	64
3.6.2	Rücknahme der Ernennung	65
3.6.3	Verfahren und Rechtsfolgen bei nichtiger und rücknehmbarer Ernennung.	66
3.7	Personalsteuerung	68
3.7.1	Allgemeines	68
3.7.2	Abordnung	70
3.7.3	Versetzung	71
3.7.4	Abordnung mit dem Ziel der Versetzung	73
3.7.5	Zuweisung gem. § 20 BeamStG.	73
3.7.6	Umsetzung	74
3.7.7	Organisationsverfügung/Geschäftsplanänderung.	74
3.7.8	Ausschöpfung des Potenzials und Arbeitsvolumens der vorhandenen Beschäftigten.	74
3.7.9	Einstellung früherer Beamtinnen oder Beamten und Einstellung von Beamtinnen oder Beamten anderer Dienstherren.	75
3.8	Recht der Personalakte.	76
3.9	Übungen	77
4.	Laufbahnrecht	81
4.1	Überblick über die laufbahnrechtliche Entwicklung nach der Föderalismusreform in NRW	82
4.2	Laufbahnprinzip und laufbahnrechtliche Grundsätze.	84
4.3	Laufbahngruppen und Einstiegsämter	87
4.4	Laufbahnstruktur i. S. d. Laufbahnen mit und ohne Vorbereitungsdienst	88
4.5	Erwerb der Laufbahnbefähigung, Laufbahnwechsel und Sicherung der Mobilität	90
4.5.1	Erwerb der Laufbahnbefähigung und Quereinstieg in die Laufbahnen.	90
4.5.2	Laufbahnwechsel und Sicherung der Mobilität	92
4.6	Laufbahnrechtliche Probe- und Erprobungszeiten	94
4.6.1	Sinn und Zweck der Probe und Erprobungszeiten.	94
4.6.2	Berechnung der Probezeit.	97
4.6.2.1	Berechnung der Probezeit für „Altfälle“	98
4.6.2.2	Berechnung der Probezeit für „Neufälle“	99
4.6.3	Denkbare Praxisprobleme in der „Übergangszeit“	100
4.6.4	Nachteilsausgleich	102
4.7	Berufliche Entwicklung	103
4.7.1	Der Aufstieg in Laufbahngruppe 2.	104
4.7.2	Berufliche Entwicklung innerhalb der Laufbahngruppe 2	105
4.8	Personalentwicklung	107
4.9	Übungen	110
5.	Beendigung des Beamtenverhältnisses	112
5.1	Beendigungsmöglichkeiten im Überblick.	113
5.2	Beendigungsmöglichkeiten im Einzelnen.	113
5.2.1	Beendigung durch den Tod.	113
5.2.2	Beendigung durch Entlassung	114

Inhaltsverzeichnis

5.2.2.1	Entlassung kraft Gesetzes	114
5.2.2.2	Entlassung durch Verwaltungsakt	118
5.2.2.3	Dauernde Dienstunfähigkeit ohne Versetzung in den Ruhestand	120
5.2.2.4	Verlangen/Antrag auf Entlassung.	123
5.2.2.5	Berufung in das Beamtenverhältnis nach Erreichen der Altersgrenze	125
5.2.2.6	Verlust der Eigenschaft als Deutsche oder Deutscher	126
5.2.2.7	Entlassung aus dem Beamtenverhältnis auf Probe per Verwaltungsakt	126
5.2.2.8	Entlassung aus dem Beamtenverhältnis auf Widerruf. . . .	129
5.2.3	Verlust der Beamtenrechte.	131
5.2.4	Disziplinarrechtliche Entfernung (§ 10 Abs. 1 LDG)	132
5.2.5	Eintritt oder Versetzung in den Ruhestand (§§ 25 ff. BeamStG) . .	132
5.3	Das Entlassungsverfahren nach Maßgabe des LBG.	132
5.4	(Fort-)bestehende Pflichten nach der Beendigung des Beamtenverhält- nisses.	133
5.5	Übungen	133
6.	Die dienstliche Beurteilung	136
6.1	Das Statusamt als Anknüpfungspunkt der dienstlichen Beurteilung. . .	138
6.2	Beurteilungsarten	139
6.2.1	Verhältnis von Regel- und Anlassbeurteilung zueinander	141
6.2.2	Misdeutung der Rechtsprechung durch Verwaltung und Klarstellung durch die Verwaltungsgerichtsbarkeit	141
6.3	Beurteilungsverfahren	142
6.4	Zusammensetzung der Gesamtnote.	145
6.4.1	Beurteilungszeitraum	145
6.4.2	Bildung von Vergleichsgruppen	146
6.4.3	Beurteilungskriterien	147
6.4.4	Gewichtung der Beurteilungsmerkmale	149
6.4.5	Begründung und Gesamtwertung durch Bildung des arithmetischen Mittels	150
6.4.6	Richtsätze	151
6.5	Beurteilung in Sonderfällen und Nachzeichnung	152
6.6	Übungen	153
7.	Stellenbesetzung.	154
7.1	Grundzüge des Stellenbesetzungsverfahrens/Auswahlgrundsätze	155
7.1.1	Das Leistungsprinzip als unabdingbarer Auswahlgrundsatz	155
7.1.2	Wahl der Auswahlmittel nach Maßgabe des Rechts und der Rechtsprechung.	157
7.1.3	Grundsätze für die Besetzung von Auswahlkommissionen und Beteiligungsrechte	158
7.1.4	Bewerbungsverfahrensanspruch, Konkurrentenmitteilung und Konkurrentenrechtsschutz.	158
7.1.5	Dokumentation	160
7.1.6	Verlängerung eines Stellenbesetzungsverfahrens.	161
7.1.7	Formvorgaben	161
7.1.8	Abbruch eines Stellenbesetzungsverfahrens	161
7.1.9	Darstellung der Verwaltungspraxis in NRW.	162

Inhaltsverzeichnis

7.2	Stellenausschreibung	165
7.3	Weiterfressende Probleme einer rechtswidrigen Stellenbesetzung.	167
7.4	Übungen	167
8.	Rechte und Pflichten im Beamtenverhältnis.	169
8.1	Rechte	169
8.1.1	Amtsbezogene Rechte	171
8.1.2	Vermögenswerte Rechte	171
8.1.2.1	Alimentationsprinzip/Grundsätze	172
8.1.2.2	Beihilfe	172
8.1.2.3	Freie Heilfürsorge	173
8.1.2.4	Reisekosten	174
8.1.2.5	Umzugskosten	174
8.1.2.6	Trennungsgeld	174
8.1.2.7	Ersatz von Sachschäden	174
8.1.3	Nichtvermögenswerte Rechte	175
8.1.3.1	Anhörungs- und Beratungspflicht, Untersuchungs- grundsatz.	175
8.1.3.2	Förderungspflichten	175
8.1.3.3	Schadensabwendungspflicht (Schutzpflicht)	176
8.1.3.4	Rechtsverteidigung	177
8.2	Pflichten der Beamten	178
8.2.1	Pflichten im und außerhalb des Dienstes	178
8.2.2	Treuepflicht.	181
8.2.3	Verfassungstreuepflicht	182
8.2.4	Politische Mäßigungspflicht	187
8.2.5	Pflicht zu vollem persönlichen Einsatz	190
8.2.6	Pflicht zur Unparteilichkeit und Uneigennützigkeit	192
8.2.7	Pflicht zu achtungs- und vertrauenswürdigen Verhalten	194
8.2.8	Pflichten zum Erscheinungsbild	196
8.2.9	Beratungs-/Unterstützungs- und Gehorsamspflicht	197
8.2.10	Verschwiegenheitspflicht.	200
8.2.11	Nebentätigkeit.	203
8.2.12	Verbot der Annahme von Belohnungen und Geschenken	206
8.2.13	Einhaltung des Dienstweges	209
8.3	Übungen	209
9.	Folgen von Pflichtverletzungen	213
9.1	Disziplinarrecht	214
9.1.1	Maßnahmen im Einzelnen	215
9.1.2	Übersicht zum Disziplinarverfahren nach dem LDG	221
9.1.3	Zumessungsregelungen.	227
9.2	Sonstige beamtenrechtliche Reaktionsmöglichkeiten	228
9.2.1	Missbilligung	228
9.2.2	Beendigung des Beamtenverhältnisses.	229
9.2.3	Verlust der Beamtenrechte.	231
9.2.4	Besoldungsverlust.	231
9.2.5	Zwangsbeurlaubung.	232
9.2.6	Versetzung, Umsetzung.	234
9.3	Amtshaftung.	235

9.4	Regress	236
9.5	Ausgewählte beamtentypische Straftatbestände	238
9.6	Übungen	240
10.	Grundzüge des Besoldungsrechts	243
10.1	Einleitung	243
10.2	Grundgehalt	248
10.3	Familienzuschlag	252
10.4	Zulagen und Vergütungen	257
10.5	Sonstige Bezüge	260
10.6	Ausgleich von Sonderbelastungen, Erstattungen, Vorschüsse und Unterstützungsleistungen	264
10.7	Rückforderung von Bezügen, § 15 LBesG, Verjährung	266
10.8	Übungen	267
11.	Grundzüge des Versorgungsrechts.	270
11.1	Einleitung – Arten der Versorgung	270
11.2	Ruhegehalt.	272
11.2.1	Berechnung des Ruhegehaltes	273
11.2.2	Ruhegehalt bei vorzeitiger Versetzung in den Ruhestand	276
11.2.3	Zuschläge und Abschläge	277
11.3	Hinterbliebenenversorgung	278
11.4	Anrechnungen und Kürzungen von Versorgungsbezügen.	280
11.5	Erlöschen und Entzug von Versorgungsbezügen, Nachversicherung. . .	281
11.6	Übungen	282
12.	Unfallfürsorge	283
12.1	Einleitung	283
12.2	Der Dienstunfall.	284
12.2.1	Dienstliche Tätigkeit	284
12.2.2	Unfallbegriff	286
12.2.3	Körperschaden.	288
12.3	Wegeunfall	290
12.4	Qualifizierter Dienstunfall	291
12.5	Berufskrankheit.	292
12.6	Meldung und Untersuchungsverfahren	293
12.7	Rechtsfolgen.	294
12.8	Übungen	295
13.	Rechtsschutz	298
13.1	Außergerichtliche Rechtsbehelfe	299
13.1.1	Formlose außergerichtliche Rechtsbehelfe.	299
13.1.2	Widerspruchsverfahren und beamtenrechtliche Besonderheiten .	301
13.2	Gerichtliche Rechtsbehelfe und beamtenrechtliche Besonderheiten im Verwaltungsprozess	303
13.3	Übungen	305
Teil III: Arbeitsrecht im öffentlichen Dienst in NRW		309
1.	Grundlagen und -begriffe des Arbeitsrechts	309
1.1	Historische Entwicklung des Arbeitsrechts	309
1.2	Arbeitnehmerschutz als grundlegendes Prinzip.	310
1.3	Rechtsgebiete des Arbeitsrechts.	311

Inhaltsverzeichnis

1.4	Arbeitsrechtliche Rechtsquellen und ihre Rangfolge	313
1.5	Der Arbeitsvertrag	319
1.5.1	Arbeitsvertragsparteien	319
1.5.2	Wesen des Arbeitsvertrags	321
1.5.2.1	Privatrechtlicher Vertrag über Erbringung von Diensten gegen Vergütung.	321
1.5.2.2	Persönliche Abhängigkeit.	323
1.5.3	Arten von Arbeitsverhältnissen	326
1.5.3.1	Formulararbeitsvertrag.	326
1.5.3.2	Befristung	327
1.5.3.3	Teilzeit	327
1.5.3.4	Zeitraumen der täglichen Arbeitszeit.	333
1.5.3.5	Vergütung	335
1.5.3.6	Weisungsbefugter	336
1.6	Besonderheiten im Arbeitsrecht des öffentlichen Dienstes	337
1.7	Übungen	340
2.	Anbahnung und Begründung des Arbeitsverhältnisses.	343
2.1	Offenbarungspflichten und Fragerechte im Einstellungsverfahren	343
2.2	Benachteiligungsschutz	346
2.2.1	Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz	346
2.2.1.1	Anwendungsbereich	346
2.2.1.2	Benachteiligungsmerkmale.	347
2.2.1.3	Benachteiligungsverbot und besondere Bedeutung des § 22 AGG.	349
2.2.1.4	Arten der Benachteiligung	351
2.2.1.5	Rechtfertigungsgründe	352
2.2.1.6	Beschäftigtenrechte, insbesondere Schadensersatz und Entschädigung	353
2.2.1.7	Benachteiligungen durch Dritte	356
2.2.1.8	Benachteiligungsschutz und Schwerbehindertenrecht	357
2.2.2	Weitere Rechtsgrundlagen des Benachteiligungsschutzes	363
2.3	Abschluss des Arbeitsvertrags	364
2.3.1	Zustandekommen und üblicher Inhalt	365
2.3.2	Weitere Dokumentationspflichten des Arbeitgebers	369
2.4	Übungen	371
3.	Grundzüge des Tarifrechts	374
3.1	Grundsatz der Tarifautonomie	374
3.2	Tarifvertragsparteien	374
3.3	Der Tarifvertrag.	376
3.3.1	Rechtsnatur und Inhalt.	376
3.3.2	Wirkungsentfaltung tarifvertraglicher Regelungen im Arbeits- verhältnis	378
3.3.3	Tarifverträge des öffentlichen Dienstes	380
3.3.3.1	TVöD/TV-L	381
3.3.3.2	Tarifliches Vergütungssystem, insbesondere Grundzüge der Eingruppierung und Stufenzuordnung.	383
3.4	Übungen	395
4.	Rechte und Pflichten im Arbeitsverhältnis.	398

4.1	Pflichten des Arbeitnehmers.	398
4.1.1	Pflicht zur (höchstpersönlichen) Arbeitsleistung	398
4.1.2	Arbeitsrechtliche Treuepflichten.	399
4.1.2.1	Pflicht zur Unbestechlichkeit und Verbot zur Annahme von Geschenken	399
4.1.2.2	Pflichten bei Nebentätigkeiten des Arbeitnehmers	400
4.1.2.3	Verschwiegenheitspflicht	401
4.1.2.4	Schutz der Betriebsmittel und der betrieblichen Ordnung.	402
4.1.2.5	Loyalitätspflicht und politische Treuepflicht.	403
4.1.2.6	Pflicht zur ärztlichen Untersuchung	405
4.2	Pflichten des Arbeitgebers	405
4.2.1	Pflicht zur Entgeltzahlung	406
4.2.1.1	Die Entgeltbestandteile nach TVöD/TV-L.	406
4.2.1.2	Die Entgeltzahlungspflicht als Bruttoschuld.	407
4.2.1.3	Die Auszahlungsmodalitäten und Entgeltschutz	408
4.2.2	Beschäftigungspflicht	408
4.2.3	Nebenpflichten des Arbeitgebers (Fürsorgepflichten)	410
4.2.3.1	Arbeits- und Gesundheitsschutz	410
4.2.3.2	Gleichbehandlung.	410
4.2.3.3	Obhuts- und Verwahrpflichten	411
4.2.3.4	Persönlichkeitsschutz und Beschäftigtendatenschutz	411
4.3	Das Direktionsrecht des Arbeitgebers.	414
4.3.1	Funktionsweise und Grenzen des Direktionsrechts.	414
4.3.2	Die konkreten Ausprägungen des allgemeinen Direktionsrechts.	415
4.3.2.1	Inhalt der Arbeitsleistung	415
4.3.2.2	Der Ort der Arbeitsleistung	417
4.3.2.3	Die Zeit der Arbeitsleistung.	417
4.3.2.4	Weisungen zur Ordnung und zum Verhalten der Arbeitnehmer	419
4.3.3	Die Grenze des billigen Ermessens.	419
4.3.4	Versetzung, Abordnung, Zuweisung, Personalgestellung	419
4.3.4.1	Abordnung und Versetzung	419
4.3.4.2	Zuweisung.	420
4.3.4.3	Personalgestellung.	421
4.3.5	Folgen einer wirksamen oder unwirksamen Weisung	422
4.4	Verjährung und tarifliche Ausschlussfristen	423
4.5	Übungen	424
5.	Leistungsstörungen im Arbeitsverhältnis	425
5.1	Leistungsstörungen auf Seiten des Arbeitnehmers	425
5.1.1	Höchstpersönliche Arbeitsleistung	426
5.1.1.1	Grundsatz: Ohne Arbeit kein Lohn.	426
5.1.1.2	Ausnahme: Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall	426
5.1.1.3	Ausnahme: Urlaub	437
5.1.1.4	Ausnahme: Schwangerschaft und Mutterschutz	448
5.1.1.5	Ausnahme: Annahmeverzug.	449
5.1.1.6	Ausnahme: Betriebsstörungen (Lehre vom Betriebsrisiko)	452
5.1.1.7	Ausnahme: Arbeitsverhinderung.	453

Inhaltsverzeichnis

5.1.1.8	Sonderfall: Wegerisiko	455
5.1.1.9	Sonderfall: Erziehungs- und Pflegezeiten	455
5.1.1.10	Schlechtleistung	456
5.1.2	Verletzung von Nebenpflichten	457
5.1.2.1	Innerbetrieblicher Schadensausgleich	457
5.1.2.2	Drittschädigung	460
5.1.2.3	Sonderfall: Kollegenunfall	461
5.1.3	Sonstige Pflichtverletzungen	461
5.2	Leistungsstörungen auf Seiten des Arbeitgebers	462
5.3	Übungen	463
6.	Beendigung des Arbeitsverhältnisses	467
6.1	Automatische Beendigung	467
6.1.1	Tod des Arbeitnehmers.	467
6.1.2	Befristung des Arbeitsverhältnisses und auflösende Bedingung . .	467
6.1.2.1	Grundsätze des Befristungsrechts	468
6.1.2.2	Schriftformerfordernis	469
6.1.2.3	Verhältnis der Befristung zur Kündigung	470
6.1.2.4	Befristung mit Sachgrund	471
6.1.2.5	Befristung ohne Sachgrund	479
6.1.2.6	Besondere Vorgaben zur Mindest- und Höchstdauer im öffentlichen Dienst	481
6.1.2.7	Die rechtsmissbräuchliche Kettenbefristung	481
6.1.2.8	Die gerichtliche Befristungskontrolle und die Folgen (un)wirksamer Befristung.	483
6.2	Einseitige Beendigungstatbestände.	483
6.2.1	Kündigung	483
6.2.1.1	Arbeitnehmerseitige Kündigung	483
6.2.1.2	Arbeitgeberseitige Kündigung	484
6.2.2	Anfechtung.	484
6.2.2.1	Die Anfechtung wegen arglistiger Täuschung gem. § 123 BGB	485
6.2.2.2	Die Irrtumsanfechtung gem. § 119 Abs. 2 BGB	486
6.2.2.3	Die Nichtigkeitsrechtsfolge bei der Anfechtung	486
6.3	Einvernehmliche Beendigung durch Aufhebungsvertrag.	487
6.4	Übungen	490
7.	Arbeitgeberseitige Kündigung des Arbeitsverhältnisses	491
7.1	Ordentliche Kündigung	491
7.1.1	Wirksame Kündigungserklärung	492
7.1.1.1	Inhalt und Form Kündigungserklärung	492
7.1.1.2	Der Zugang der Kündigungserklärung	492
7.1.1.3	Kündigungserklärung durch einen Stellvertreter	493
7.1.2	Präklusion nach §§ 4, 7 KSchG	495
7.1.3	Allgemeine Unwirksamkeitsgründe	496
7.1.4.	Ausschluss der ordentlichen Kündigung/Kündigungsverbote . . .	497
7.1.4.1	Tarifvertragliche Kündigungsverbote	497
7.1.4.2	Arbeitnehmersvertretungsorgane	498
7.1.4.3	Frauen im Mutterschutz	498
7.1.4.4	Arbeitnehmer in Elternzeit	499

Inhaltsverzeichnis

7.1.4.5	Sonstige Kündigungsverbote.	500
7.1.5	Zustimmungs- und Anzeigebedürftigkeit der Kündigung	500
7.1.5.1	Anzeige gegenüber der Arbeitsagentur bei Massen- entlassungen	500
7.1.5.2	Zustimmung des Integrationsamts bei Schwer- behinderten und Gleichgestellten	500
7.1.6	Einhaltung der ordentlichen Kündigungsfrist	501
7.1.7	Der allgemeine Kündigungsschutz nach dem KSchG	502
7.1.7.1	Der Anwendungsbereich des allgemeinen Kündigungsschutzes	503
7.1.7.2	Gemeinsame Strukturmerkmale der Kündigungsgründe des § 1 Abs. 2 KSchG.	504
7.1.7.3	Die personenbedingte Kündigung.	505
7.1.7.4	Die verhaltensbedingte Kündigung	509
7.1.7.5	Die betriebsbedingte Kündigung	512
7.1.8	Die Beteiligung der Personalvertretungsorgane	517
7.2	Die außerordentliche Kündigung	518
7.2.1	Kündigungserklärung.	518
7.2.2	Präklusion nach §§ 4, 7, 13 KSchG.	518
7.2.3	Allgemeine Unwirksamkeitsgründe und Ausschluss der außeror- dentlichen Kündigung	518
7.2.4	Zustimmungsbedürftigkeit	519
7.2.4.1	Mitglieder von Arbeitnehmervertretungsorganen	519
7.2.4.2	Schwerbehinderte Arbeitnehmer.	519
7.2.5	Wichtiger Grund im Sinne des § 626 BGB	520
7.2.5.1	Die zweistufige Prüfung des wichtigen Grundes	520
7.2.5.2	Die zweiwöchige Ausschlussfrist des § 626 Abs. 2 BGB. . .	522
7.2.6	Beteiligung der Personalvertretung.	524
7.3	Kündigungsrechtliche Sonderfälle	525
7.3.1	Die Änderungskündigung.	525
7.3.2	Die Verdachtskündigung.	527
7.3.3	Die außerordentliche Kündigung mit notwendiger Auslauffrist . .	528
7.3.4	Die Druckkündigung	528
7.4	Die Rechtsfolgen einer unwirksamen Kündigung	529
7.4.1	Beschäftigungsanspruch	529
7.4.2	Entgelt nachzahlung	529
7.4.3	Auflösungsantrag im Kündigungsschutzprozess	530
7.5	Übungen	530
8.	Nachvertragliche Pflichten aus dem Arbeitsvertrag	534
8.1	Pflicht des Arbeitgebers zur Zeugniserteilung.	534
8.2	Sonstige Pflichten des Arbeitgebers	536
8.3	Pflichten des Arbeitnehmers.	536
8.4	Übungen	536
9.	Arbeitsrechtliche Besonderheiten im gerichtlichen Rechtsschutz	537
9.1	Verfahrensarten	537
9.1.1	Urteilsverfahren	537
9.1.2	Beschlussverfahren	538
9.2	Aufbau und Organisation der Arbeitsgerichtsbarkeit	539

Inhaltsverzeichnis

9.3	Eilrechtsschutz	540
9.4	Übungen	541
10.	Grundzüge des Arbeitskampfrechts.	541
10.1	Zweck, Teilnehmer und Folgen des Arbeitskampfes.	542
10.2	Kampfmittel.	543
10.2.1	Streik	544
10.2.2	Sonstige arbeitnehmerseitige Kampfmittel	546
10.3	Kampfmittel der Arbeitgeberseite	547
10.4	Übungen	548
11	Grundzüge des Arbeitsschutzes	549
11.1	Technischer Betriebs- und Gefahrenschutz	549
11.2	Arbeitszeitschutz.	551
11.2.1	Die Vorgaben des ArbZG	551
11.2.2	Ausnahmen und tarifliche Flexibilisierungsmöglichkeiten.	552
11.2.3	Die Pflicht des Arbeitgebers zur Arbeitszeiterfassung	553
11.3	Arbeitsschutz in Bezug auf besondere Personengruppen	554
11.4	Staatliche Aufsicht und Sanktionsmöglichkeiten	555
11.5	Übungen	555
Teil IV: Gemeinsame Regelungen/Personal- und Interessenvertretung im Überblick		557
1.	Personalvertretung – LPVG	557
1.1	Allgemeines	557
1.2	Rechte der Personalvertretung.	560
1.3	Rechtsschutz.	563
2.	Gleichstellungsbeauftragte – LGG.	564
2.1	Gegenstand des LGG.	564
2.2	Rechte der Gleichstellungsbeauftragten	565
3.	Schwerbehindertenvertretung/Integrationsamt – SGB IX	566
3.1	Schwerbehindertenvertretung	566
3.2	Integrationsamt.	567
4.	Übungen.	567
Autoren		571
Stichwortverzeichnis		573